

# **Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes über das Kreditwesen**

KredWGÄndG 2

Ausfertigungsdatum: 24.03.1976

Vollzitat:

"Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes über das Kreditwesen vom 24. März 1976 (BGBl. I S. 725), das durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Dezember 1984 (BGBl. I S. 1693) geändert worden ist"

**Stand:** Geändert durch Art. 6 G v. 20.12.1984 I 1693

## **Fußnote**

(+++ Textnachweis Geltung ab: 1.1.1985 +++)

## **Art 1**

## **Art 2 Übergangsvorschriften**

### **§ 1**

-

### **§ 2**

Bei Krediten, die vor dem Inkrafttreten dieses Gesetzes gewährt worden sind, ist § 18 des Gesetzes über das Kreditwesen in der Fassung dieses Gesetzes von dem Zeitpunkt an anzuwenden, zu dem der Kredit frühestens von dem Kreditinstitut gekündigt werden kann oder fällig wird.

### **§ 3**

-

### **§ 4**

(1) Die §§ 2a und 35 Abs. 2 Nr. 3 des Gesetzes über das Kreditwesen gelten nicht für einen Inhaber eines in der Rechtsform des Einzelkaufmanns betriebenen Kreditinstituts, der bei Inkrafttreten dieses Gesetzes Inhaber eines derartigen Kreditinstituts ist.

(2)

### **§ 5**

-

## **Art 3**

## **Art 4**

## **Art 5 Berlin-Klausel**

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin. Rechtsverordnungen, die auf Grund dieses Gesetzes erlassen werden, gelten im Land Berlin nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes.

## **Art 6**

### **Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt am ersten Tage des auf seine Verkündung folgenden zweiten Monats in Kraft.